



SPD-Fraktion Rheinfelden, Adolf-Glattacker-Str.8, 79618 Rheinfelden

Oberbürgermeister  
Klaus Eberhardt  
Kirchplatz 2  
79618 Rheinfelden

Karin Paulsen-Zenke  
Fraktionsvorsitzende  
Adolf-Glattacker-Str. 8  
79618 Rheinfelden  
Tel.: 07623/20165  
kpaulsen-zenke@gmx.de

22.05.2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Eberhardt,

die SPD-Fraktion des Gemeinderats der Stadt Rheinfelden (Baden) stellt folgenden Antrag:

Die Stadtverwaltung Rheinfelden (Baden) wird damit beauftragt, zu prüfen:

1. Ob und auf welche Weise es möglich ist, das geplante, noch zu bauende „Haus der Vereine“ in Adelhausen mit einer Kindertageseinrichtung zu kombinieren.

Begründung:

Die im Sozialausschuss vom 27. April 2020 und im Gemeinderat vom 14. Mai 2020 vorgelegte Kindertageseinrichtungenbedarfsplanung zeigt, dass ein dringender Bedarf an weiteren Kinderbetreuungsplätzen besteht, und zwar sowohl im Bereich der Unterdreijährigen als auch bei den Überdreijährigen. Insbesondere auch für die Ortschaften auf dem Dinkelberg wird ein besonders stark ansteigender Bedarf prognostiziert.

Ziel muss es daher sein, auch auf dem Dinkelberg möglichst zeitnah und kostengünstig weitere Betreuungsplätze zur Verfügung zu stellen. Eine Kombination des geplanten Hauses der Vereine in Adelhausen mit Kita-Plätzen bietet sich unserer Ansicht nach hierfür an. Wir vermuten, dass ein Vereinshaus vor allen Dingen abends und an den Wochenenden von Vereinen genutzt wird, während sich der Kita-Betrieb auf tagsüber und auf die Arbeitswoche beschränkt. Grünanlagen und Spielbereiche sind beim Vereinshaus ohnehin schon vorgesehen und könnten eventuell entsprechend umgestaltet werden. Auch die Kombination aus öffentlicher Spielplatz und Kita-Spielbereich wäre vorstellbar (siehe Kiga St. Elisabeth Minseln, wo der daneben liegende öffentliche Spielplatz ebenfalls von dem Kindergarten mitgenutzt werden kann – allerdings zusätzlich zum eigenen Kiga-Spielgelände).

Die Bereitstellung von Kinderbetreuungsplätzen gehört zu den Pflichtaufgaben der Stadt. Und Rheinfelden (Baden) als „familienfreundliche Kommune plus“ muss auf den Bedarf auf dem Dinkelberg entsprechend reagieren. Gerade in der gegenwärtigen schwierigen Finanzlage der Stadt halten wir es aber für dringend geboten, alle möglichen Synergieeffekte zu nutzen. Außerdem wäre zu prüfen, ob auf diese Weise zusätzliche Fördergelder zur Verfügung stehen.

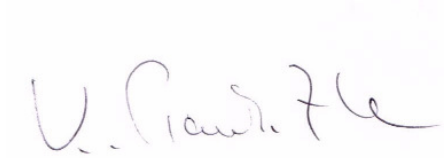
2. Zu prüfen, ob im Kindergarten St. Elisabeth in Minseln Erweiterungs- bzw. Ausbaumöglichkeiten bestehen.

Begründung:

In der am 14. Mai 2020 im Gemeinderat vorgestellten Kindertageseinrichtungenbedarfsplanung wird dargelegt, dass „besonders in den Ortsteilen auf dem Dinkelberg“ der Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen steigt. Daher ist zu prüfen, ob Möglichkeiten vorhanden sind, im bereits bestehenden Kindergarten St. Elisabeth in Minseln weitere Betreuungsplätze zu schaffen. Dies könnte eventuell durch Aus-/Umbau möglich sein, eventuell kombiniert mit einer Veränderung der bisherigen Raumnutzung (leerstehendes Dachgeschoss) oder durch einen Erweiterungsbau.

Wir bitten darum, beide Varianten (1 und 2) sorgfältig zu prüfen und die sich daraus ergebenden Möglichkeiten und voraussichtlichen Kosten dem Gemeinderat vorzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'K. Paulsen-Zenke', is centered on the page.

Karin Paulsen-Zenke, Fraktionsvorsitzende